



Pressedienst

24. November 2021

"NEIN zu Gewalt an Frauen und Mädchen!": Gemeinsame Aktion der Landeshauptstadt und Fortuna Düsseldorf

Am Donnerstag, 25. November, ist der jährliche internationale Tag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen. Mit zahlreichen Aktionen weltweit wird die Öffentlichkeit dazu aufgefordert, die Augen vor Gewalt nicht zu verschließen und sich für die Bekämpfung von Gewalt und gegen Diskriminierung von Frauen und Mädchen einzusetzen. Auch in Düsseldorf gibt es anlässlich des 25. Novembers zahlreiche Aktionen, unter anderem macht die Landeshauptstadt Düsseldorf in diesem Jahr gemeinsam mit Fortuna Düsseldorf auf das Thema aufmerksam.

Aktionsspieltag und Fotoaktion

Beim Heimspiel am Freitag, 26. November, gegen Heidenheim veranstaltet Fortuna einen Aktionsspieltag anlässlich des "Internationalen Tages Nein zu Gewalt gegen Frauen und Mädchen". So werden unter anderem Informationen ausliegen, die auf das Angebot des bundesweiten Hilfetelefon aufmerksam machen.

Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller: "Gewalt gegen Frauen und Mädchen ist leider auch heute noch ein Thema. Umso wichtiger ist, dass wir gemeinsam mit anderen Akteurinnen und Akteuren der Stadt immer wieder öffentlich hierauf aufmerksam machen. Ich freue mich, dass Fortuna Düsseldorf in diesem Jahr mit dem Aktionsspieltag gemeinsam mit uns über das Thema informiert und sensibilisiert. Jede und jeder einzelne von uns ist aufgerufen, nicht wegzuschauen, sondern sich klar gegen Gewalt und Diskriminierung einzusetzen."

Gleichstellungsbeauftragte Elisabeth Wilfart: "Jede dritte Frau in Deutschland ist im Laufe ihres Lebens von physischer und/oder sexualisierter Gewalt betroffen. Wenn das Thema Gewalt an Frauen und Mädchen aus dem privaten Bereich herauskommt und öffentlich thematisiert wird, und sogar im Rahmen



"NEIN zu Gewalt an Frauen und Mädchen!": Gemeinsame Aktion der Landeshauptstadt und Fortuna Düsseldorf

Seite 2

eines Fußballspiels darauf aufmerksam gemacht wird, leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zur Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und Mädchen. Denn Gewalt gegen Frauen und Mädchen ist ein gesellschaftliches und kein privates Problem."

Thomas Röttgermann, Vorstandsvorsitzender der Fortuna: "Wir wollen mit der Aktion darauf aufmerksam machen, die Augen vor der Gewalt an Frauen und Mädchen nicht zu verschließen. Denn leider ist dies noch immer ein gesellschaftliches Problem, das wir nicht tabuisieren dürfen und gemeinsam in den Griff bekommen müssen. Hier ist jeder gefragt, aufmerksam zu sein und zu helfen."

Zusätzlich zum Aktionsspieltag gibt es eine Fotoaktion: Gemeinsam mit OB Dr. Stephan Keller und der Gleichstellungsbeauftragten Elisabeth Wilfert bekennen Spieler und Verantwortliche von Fortuna Düsseldorf gemeinsam "Keine Gewalt gegen Frauen und Mädchen". Die Plakate werden am Spieltag in der Arena zu sehen sein und über die Sozialen Medien veröffentlicht. Stellvertretend für den ganzen Verein sind folgende Fortunen zu sehen: Aufsichtsrätin Martina Voss-Tecklenburg, Mannschaftskapitän Adam Bodzek, Fortuna-Spieler Kristoffer Peterson und Vereinslegende Axel Bellinghausen.

Die Düsseldorf Tourismus GmbH unterstützt den Aktionsspieltag und wird die Wendeschleife an der Arena mit den Flaggen des Hilfetelefons bestücken.

Weitere Aktionen rund um den 25. November

An verschiedenen städtischen Gebäuden, wie zum Beispiel am Marktplatz vor dem Rathaus und an den Rathäusern in Benrath und Kaiserswerth, werden Aktionsflaggen des bundesweiten Hilfetelefons "Gewalt gegen Frauen" gehisst. Auf den Flaggen ist die Telefonnummer des bundesweiten Hilfetelefons "08000116016" abgedruckt. Das Hilfetelefon steht seit 2013 als bundesweites, kostenfreies Beratungsangebot rund um die Uhr vertraulich zur Verfügung. Neben einer telefonischen Beratung wird auch eine Online-Beratung angeboten. Die telefonische Beratung wird in deutscher Sprache sowie in 17 Fremdsprachen angeboten.



"NEIN zu Gewalt an Frauen und Mädchen!": Gemeinsame Aktion der Landeshauptstadt und Fortuna Düsseldorf

Seite 3

Orange your City

Für Sichtbarkeit sorgt die Aktion "Orange your City". In Düsseldorf haben die Frauen der lokalen Clubs von Zonta International und Soroptimist International mit Unterstützung des Amtes für Gleichstellung und Antidiskriminierung die Aktion "Orange your City" im Vergleich zu den Jahren zuvor ausgeweitet. Beteiligen werden sich unter anderem das Hetjens-Museum, die Oper, die Merkur-Spiel-Arena und der PSD-Bank Dome. Als besonderes Highlight wird das Riesenrad auf dem Burgplatz ebenfalls in Orange erleuchten.

Brötchentüten

Um auf die bestehenden Hilfsangebote aufmerksam zu machen, sind in diesem Jahr durch Zonta International in Kooperation mit den Bäckereien Hinkel, Puppe, Pass und der Städtbäckerei über 100.000 Brötchentüten mit der Nummer des Hilfetelefon bedruckt worden. Diese werden am 25. November im Verkauf verwendet. Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller wird die Aktion am 25. November, gegen 14.10 Uhr, vor Ort in der Bäckerei Hinkel auf der Mittelstraße unterstützen.

Hilfsstruktur in Düsseldorf

Die Landeshauptstadt Düsseldorf verfügt über vielfältige Angebote und eine gut ausgebaute Hilfsstruktur, mit der sie auch kurzfristig gezielt auf die aktuellen Gegebenheiten reagieren kann. Weitere Infos hierzu unter:

www.duesseldorf.de/gleichstellung/gewalt.html

Zu Ihrer redaktionellen Verwendung stellen wir Ihnen folgendes Material zum Download zur Verfügung:



"NEIN zu Gewalt an Frauen und Mädchen!": Gemeinsame Aktion der Landeshauptstadt und Fortuna Düsseldorf

Seite 4



Mit einer gemeinsamen Fotoaktion anlässlich des internationalen Tags gegen Gewalt an Frauen und Mädchen machen die Landeshauptstadt Düsseldorf und Fortuna Düsseldorf auf das Thema aufmerksam, ©Landeshauptstadt Düsseldorf

<http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2111/211123aktion.jpg>



Mit einer gemeinsamen Fotoaktion anlässlich des internationalen Tags gegen Gewalt an Frauen und Mädchen machen die Landeshauptstadt Düsseldorf und Fortuna Düsseldorf auf das Thema aufmerksam, ©Landeshauptstadt Düsseldorf

<http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2111/211123-aktion-Unschlagbar.jpg>

Textversion:

http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20211124-203_31.txt

Kontakt: Ilgenstein, Valentina
presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131

Herausgegeben von der
Landeshauptstadt Düsseldorf
Amt für Kommunikation

Telefon +49. 211. 89 - 93131
Telefax +49. 211. 89 - 94179
presse@duesseldorf.de

Medienkanäle
www.duesseldorf.de/medienportal
www.facebook.com/duesseldorf
www.twitter.com/duesseldorf
www.instagram.com/duesseldorf
www.youtube.com/stadtduesseldorf

Düsseldorf
Nähe trifft Freiheit

40230_203